



Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Deggendorf e.V.

NS-Kunst 1 – Kunst unterm Hakenkreuz:

Architektur

Mi 15.10.2025, 19.00 Uhr

Der Totalitarismus baute sich überall seine megalomanen Kulissen. Die gigantischen Bauprojekte des Nationalsozialismus waren Bühnen der faschistischen Repräsentation und Symbole monumentaler Hybris. Im Faschismus wurde der Mensch zum Ornament, die Masse wurde geformt. So war das Nürnberger Parteitagsgelände Schauplatz des völkischen Kultes und ausgerichtet auf den Führer und dessen messianischen Personenkult. Die einschüchternden Bauten im "Dritten Reich" führten in ihrem spezifischen Neoklassizismus den Ewigkeitsanspruch des "Tausendjährigen Reiches" vor Augen. Die alle Dimensionen sprengende Umgestaltung Berlins zur Welthauptstadt "Germania" trieb den Größenwahn auf die Spitze. Hitler sah sich als obersten Baumeister "Großdeutschlands" und hatte in seinem "Leibarchitekten" Albert Speer einen tatkräftigen Vollstrecker gefunden. Die architektonischen Relikte des Nationalsozialismus gelten heute als Mahnmale.

94469 Deggendorf, Georg-Haberl-Saal, Palais im Stadtpark, Am Stadtpark 22

Mitveranstalter

Kulturbüro Palais im Stadtpark

Referent

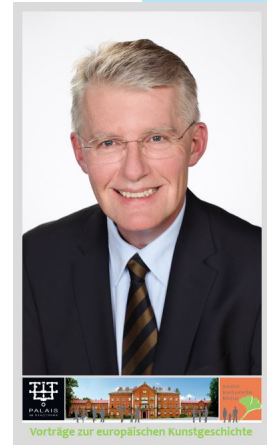
Dr. Stefan Schmitt

Kosten

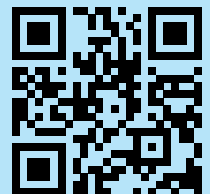
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Hinweis

Alle Interessierten, auch Schüler und Studenten, sind herzlich eingeladen!



**mehr Infos &
Anmeldung**



VÖ: 2024-12-09 08:33:34

Tel. (09901) 62 28
keb.deggendorf@bistum-passau.de

www.keb-deggendorf.de